



Der Mensch empfängt eine Gegenwart als Kraft Malerei und Meditation zu Texten Martin Bubers mit Carmen Meiswinkel

VERANSTALTUNGSNUMMER

230318

DATUM

27.-29. Oktober 2023

INHALT

Bei dieser Tagung, "der Mensch empfängt eine Gegenwart als Kraft", wird es um das Erleben einer göttlichen und sinnlichen Gegenwart gehen. Sie kann sich, so Martin Buber in jeder wirklichen Begegnung des Lebens ereignen, sei es in der Begegnung mit dem Göttlichen, dem Menschen, oder aber im schöpferischen Gestalten.

In der Malerei und in der Meditation berühren wir zwei sich ergänzende Bereiche, in denen es um die Kraft der inneren Präsenz geht, wobei unser ganzes Wesen angesprochen und mit beteiligt ist. Allerdings lässt sich, so Buber, diese Lebendigkeit nicht festhalten, sondern kann nur immer wieder neu bewährt werden. Das bedeutet, dass es zu unserem Leben dazu gehört, wenn sich Momente der kraftvollen Begegnung mit Phasen der sogenannten Latenz oder Verborgenheit abwechseln. Dieser ganzheitliche Ansatz Bubers kann uns auch im Alltag helfen, schwierigere Phasen sinnvoll zu durchleben und uns immer wieder neu dem geschenkten Augenblick zu öffnen. An diesem Wochenende wechseln sich Phasen der Meditation und des aktiven Gestaltens ab.



©Carmen Meiswinkel

PROGRAMM

	Freitag, 27. Oktober 2023
ab 17 Uhr	Anreise
18 Uhr	Abendessen
18.45 Uhr	Der ewige Kraftquell strömt Einführung in die Meditation mit Texten von Martin Buber
20.15 Uhr	Pause
20.30 Uhr	Einführung in die freie Malerei
Ab 22 Uhr	Begegnungen am Abend
	Samstag, 28. Oktober 2023
Ab 8.15 Uhr	Frühstück
9 Uhr	Meditation
9.30 Uhr	Gegenwarts kraft: Leben aus der Fülle der wirklichen Gegenseitigkeit Die wirkliche Begegnung bei Martin Buber, Impuls, Meditation, Klausur
11 Uhr	Freie Malerei
12.30 Uhr	Mittagessen
14.30 Uhr	Wir können nur gehen und bewähren Freie Malerei, Texte, Meditation, Klausur
18 Uhr	Abendessen
19 Uhr	Meditation, „Werkschau“ und Erfahrungsaustausch
Ab 20.30 Uhr	Zeit für Ruhe, Gelegenheit zu Einzelgesprächen
	Sonntag, 29. Oktober 2023
Ab 8.15 Uhr	Frühstück
9 Uhr	Meditation
9.30 Uhr	Bei sich beginnen, aber nicht bei sich enden. Von sich ausgehen, aber nicht aus sich abzielen. Sich erfassen, aber sich nicht mit sich befassen. Impuls, Meditation, Klausur
11 Uhr	Freie Malerei und Erfahrungsaustausch
11.45 Uhr	anschließen Abschlussrunde und Seminarekritik
12.30 Uhr	Mittagessen, anschließend Abreise



VERANSTALTUNGSORT

Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, 58329 Schwerte

REFERENTIN:

Carmen Meiswinkel

VERANSTALTUNGSLEITUNG | GESAMTVERANTWORTUNG | INHALTLICHE BERATUNG

Kerstin Gralher

kerstin.gralher@kircheundgesellschaft.de

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

Übernachtung im Doppelzimmer mit Vollpension: 185,00 Euro (EZ-Zuschlag 20,00 Euro)

Teilnahme ohne Übernachtung und Frühstück: 70,00 Euro

zuzüglich Kursgebühr: 100,00 Euro

ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte

Ulrike Pietsch (Tagungssekretariat)

T. 02304.755-325 · F. 02304.755-369 (Mo-Fr 9-16 Uhr)

ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de

www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet.

Datenschutzbestimmungen und **AGB** finden Sie unter: <https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/>

Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenen- und Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung.